



Unser Foto zeigt die Jubilare, die für 60 Jahre Mitgliedschaft in der IG Metall geehrt wurden: Erwin Armbruster, Karl Bätz, Frieda Borho, Walter Braun, Herbert Breig, Edgar Buergelein, Guenter Deuß, Dietrich Fischer, Karl Fischer, Elsa Friedmann, Heinz Göhringer, Siegfried Halbich, Bernhard Häußler, Hermann Heinzmann, Ludwig Höflich, Erich Kaspar, Andreas Krämer, Wilhelm Krings, Karl Heinz Kuypers, Franz Link, Karlheinz Loewecke, Bernhard Lorenz, Siegfried Mantel, Paul Michatz, Monika Mueller, Karl Nock, Wolfgang Schmid, Werner Schwarz, Edmund Sinz, Kurt Stöß, Heinrich Uhrich, Anton Vollmer, Wolfgang Wagner, Gerhard Wälde, Günter Wiegert, Martha Wöhrle und Friedrich Zittlau.

Foto: Gewerkschaft

# Stattlich: IG Metall ehrt 583 Jubilare

Feier im Hotel »Mercure« in Offenburg / Gutacher Jakob Zwick seit 82 Jahren Gewerkschaftsmitglied

**Große Gewerkschafts-Jubilarefeier am Samstag im »Mercure«-Hotel in Offenburg: Die IG Metall ehrte sage und schreibe 583 Leute in ihren Reihen für insgesamt 20022 Jahre Mitgliedschaft.**

VON TARAS MAYGUTIAK

Offenburg. Während die Gewerkschaften am Samstag in Stuttgart bei einer Großkundgebung demonstrierten, ging es bei einer Veranstaltung der IG Metall im »Mercure«-Hotel in Offenburg beschaulicher zu. Dort war Feiern und gemütliches Zusammensein angesagt. Die IG-Metall-Verwaltungsstelle Offenburg hatte nämlich zur Jubilarefeier 2010 eingeladen.

Bevor der Erste Bevollmächtigte der IG Metall Offenburg, Ahmet Karademir, seine Festrede hielt, ließ sein Stellvertreter Thomas Bleile das zurückliegende Jahr mit zahlreichen Aktionen und Veranstaltungen Revue passieren. Auch mit Blick auf die Demonstration, die am Samstag in Stuttgart lief, meinte Bleile:

»Hier sind viele Menschen, die mit der Politik der Bundesregierung nicht einverstanden sind.« Wichtig sei, dass die IG Metall in der Öffentlichkeit präsent sei, deshalb sei das En-

gagement aller Mitglieder nötig.

Auf der Tagesordnung standen dann eine stattliche Anzahl an Ehrungen: insgesamt 583 IG-Metall-Mitglieder, rechnerische Karademir vor. Davon 320 Mitglieder, die 25 Jahre dabei sind und im Frühjahr auf

Mitgliedschaft ausgezeichnet. 66 Gewerkschafter können auf 50 Jahre bei der IG Metall zurückblicken, 38 sogar auf 60 Jahre (siehe Foto). »Eine stolze Anzahl«, befand Karademir, »noch beachtlicher« sei die Summe aller Mitgliedsjahre: Diese beträgt 20022 Jahre!

Einem Ehrenjubilare, der bei der Veranstaltung allerdings nicht dabei sein konnte, übermittelte der Offenburger IG-Metall-Chef jedoch »ganz besondere Grüße«: Mit 82 Jahren Mitgliedschaft ist Jakob Zwick aus Gutach

te Ehrenjubilare in die Gewerkschaft eingetreten, so Karademir.

## Eine sehr lange Zeit

Dass 40, 50 oder 60 Jahre Mitgliedschaft aber ebenfalls eine sehr lange Zeit sind, verdeutlichte Karademir mit seinem »Streifzug« durch all die Jahre. 38 der Geehrten waren in die IG Metall eingetreten, als die Bundesrepublik Deutschland noch nicht einmal ihren ersten Geburtstag gefeiert hatte. Der Korea-Krieg nahm damals gerade seinen Anfang.

Außerhalb Süddeutschlands habe es 1950 Konflikte in der westdeutschen Stahlindustrie gegeben, als Besatzungsmächte und die Bundesregierung vereinbart hatten, nur die Stahlindustrie im Ruhrgebiet von der Demontage auszunehmen, erinnerte Karademir an mittlerweile geschichtliche Ereignisse, die die IG Metall beschäftigt hatten.

Den Streit 1960 um eine Privatisierung des Volkswagenwerks, 1965 den Kampf um die 40-Stunden-Woche, hatten die 50er-Jubilare bereits als Metaller miterlebt. Vor 40 Jahren gab es aus gewerkschaftlicher Sicht einen weiteren »gesellschaftlichen Fortschritt«, zählte Karademir auf: 1970 wurde am 1. Januar die Lohnfortzahlung im Krankheitsfall eingeführt.



Hielt bei der Jubilarefeier am Samstag die Festrede: Ahmet Karademir, Erster Bevollmächtigter der IG Metall Offenburg.

Archivfoto

einer gesonderten Veranstaltung geehrt werden. 159 Metaller wurden für 40-jährige

im Ortenaukreis am längsten in der IG Metall. Am 1. Mai 1928 sei der heute 101 Jahre al-

Spiegel  
Stadtanzeiger  
Guller  
Lahrer Zeitung  
Offenburger Tageblatt  
Badische Zeitung  
15.11.2010